

suchen, zum Zwecke der Aufhebung des Blochs zwischen
Reinhardt und Wühlgraben eine Vorlage zu machen.

5. In der Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung vom
12. Febr. ist von dem St.-R. Friedrich und Genossen
folgende Interpellation eingebracht:

Die Interpellationen richten hiermit an den Magistrat die
Anfrage, weshalb die im Juli-August v. J. bei der Requi-
sition des Robert Franzstrasse neu verlegten Gasleitungs-
stränge jetzt - vor 2 bis 3 Wochen - in freier Winterluft
bleiben herabzuhängen und mit einer geringfügigen Ver-
schiebung von einem Ende zum andern hin und her sind.
Ferner eruchen wir um Aufschluss über den Umfang und die
Ursache der Kosten dieser Veränderung.

St.-R. Friedrich begründet die Interpellation. Hr. Stadt-
rat W. J. erklärt, daß 4 Laternen auf Erücken des Stadt-
baumeisters eine kleine Verschiebung erlitten hätten, weil sie
nicht genau in der Mitte zwischen Nr. 2 der Straße aufstehen
Baumläugern haben die Kosten höher als 47 1/2 M. betragen.
Derzeitige sei die Gas- und Wasserverwaltung in letzterer
Zeit mit dem Stadtbauamt in enge Verbindung getreten, um
derartigen Doppelarbeiten für die Zukunft möglichst vorzubeugen.
Die Angelegenheit ist damit erledigt.

6. In der Sitzung des Ausschusses-Versammlung vom
11. Febr. ist von dem St.-R. Friedrich und Genossen folgende
Interpellation eingebracht:

Die Interpellationen erlauben sich hiermit an den Magistrat
die Anfrage zu richten, aus welchen Gründen der 7 1/2 m breite
Feldweg, welcher von der Feldkirchstraße bis zum Schlacht-
wehrt an der Oberstadt führt, seit dem 1. März d. J. nicht
mehr als Fußweg für einen Teil des Bahnhofsbau-
werks von ca. 7 Jahren vom Eisenbahnamt eingezogenen Feld-
weg kommunikativer Natur, noch immer nicht in das öffent-
liche Eigentum reklamiert worden ist. Die gleiche Anfrage
gelten wir uns betreffs des neuen Gemeindegeweges aus-
zusprechen, der nur einen Erhaltung für den etwa seit 6 Jahren
eingezogenen alten Gemeindegeweg bildet, gleichwohl aber bis
dahin unter Parzelle 1446/153 noch immer im Bahngelände
verbleiben ist.

Nachdem St.-R. Friedrich die Anfrage begründet, führt Herr
Stadtrat Jochims aus, daß in früherer Zeit die Einziehung
von Wegen zur Erweiterung der Bahnhofsanlage vielfach in
formaler Weise geschehen ist und daß mancher übersehen sein
müsse. Die Einziehungsermächtigung habe wohl selbst das Befahren
als halbes erkannt; sie sei bereits vor Jahren an den Magistrat
wegen einer Regelung der Verhältnisse herangebracht. Der
Weterrung der Verhandlungen ist aber infolge vorliegender
Schwierigkeiten verzögert und es scheint, als ob eine Regelung
auf der angenommenen Basis nicht durchführbar sei. Der
Magistrat werde deshalb in eine Beratung der Frage einzutreten
müssen. Die vom St.-R. Friedrich gewünschte Regelung der
angegebenen Wege könne bei der allgemeinen Regelung der
Verhältnisse mit erledigt werden.

St.-R. Friedrich hält es nicht für angebracht, daß die in der
Interpellation erwähnten Verhältnisse auf die allgemeine Regelung
warten sollen. Es sei dringend notwendig, daß die öffentlichen
Termini fortgesetzt fort nach ihm in Auge behalten werden.

7. In der Sitzung vom 18. Febr. ist aus der Mitte der Ver-
sammlung folgende Anfrage gestellt: „Interpellation erlauben
sich die Anfrage an den Magistrat zu richten, ob die Ablicht-
ung des Grundstückes Nr. 1446/153, welches sich zwischen
Nr. 1446/153 und Nr. 1446/154 befindet, auf der einen Seite
und Nr. 1446/153 auf der anderen Seite, auf der einen Seite
Kaufvertrag auf ein Grundstück verkauft worden ist.“

St.-R. W. J. begründet die Interpellation. Herr Stadtrat
Ernst führt aus, daß 98 Pro. der in Halle zum Verkauf ge-
gangenen Gewichte von auswärtig bezogen und auch auswärtig
verkauft werden. Die Ablichtung ist durch den Magistrat
gewirkt worden, wodurch das Publikum durch Verkauf von
Halle abgehoben werde. Das Ablichtung habe den berechtigten
Wunsch, auf dem Gebiete Wandel zu schaffen und benütze sich
deshalb, gute Gewichte zu angemessenen Preisen zu verkaufen.
Gewichte und Waagen müssen das Ablichtung von auswärtig
bezogen, um keine Gefahr zu bringen. Die Ablichtung sei
nicht in der Lage, kein Bedarf an Halle zu beden, würde
in Halle gefaßt, so z. B. Zinnmache.

8. Die Veranlassung genehmigt den Entwurf einer Ge-
bäudeordnung für den städtischen Schlacht- und
Fleischhof. Nach den Ausführungen des St.-R. Brinmann
werden durch die Ausführung des Entwurfs verschiedene
Gebäude mit den Schlachthöfen gleichgestellt und demgemäß
die Schaugebühren für von auswärtig eingeführtes Fleisch
entsprechend erhöht. Bei Veranlassung der Angelegenheit sei in
Erwägung gezogen, ob nicht eine Gebühr für Benutzung der
Schlächtereien des Viehstalles zu erheben sei. Wollt Rücksicht auf
den kleinen sehr mangelhafte Beschaffenheit des Viehstalles ist aber die
Möglichkeit z. B. aufgegeben.

9. Die Veranlassung einer Ordnung für die Erhebung von
Bauspülgebühren wird nach dem Antrage der Bau-
kommission und einem Beschlusse des St.-R. Hofmann
genehmigt. Der Vorsitzende des St.-R. Schulz erklärt, daß
die Halle vollständig unbrauchbar, so daß wir nicht in der Lage
sind, weiteres zu berichten.

Im Anschluß daran beschließt die Versammlung, den Magistrat
zu eruchen, mit Rücksicht darauf, daß das Stadtbauamt in
neuester Zeit die Befähigung von Kantonschulhöfen für
Erhalte übernimmt, die Veranlassung, für diese Befähigung
zu erhebenden Gebühren nachträglich eine Vorlage zu
machen.

Am Ende der Sitzung wird Kenntnis von einer eingegangenen
Anfrage: Warum ist der von der Baukommission und Finanz-
kommission vorbereitete Bauplan zur Ausführung der
Erweiterung der Feuerwehrtroße und Halle nicht zur Ver-
einbarung im Ratung gelangt?

Ein Beschlusse der Versammlung, nächsten Donnerstag zum
Zwecke der Erledigung der noch vorliegenden Gegenstände eine
außerordentliche Sitzung abzuhalten, wird abgelehnt.

Gerichtsverhandlungen.

Halle, 11. März. (Schwurgericht: Bankrott.) In
heutiger Sitzung begann die Verhandlung der umfangreichen
Sache des Zimmermeisters Leberecht Paul Christ und des
Kaufmanns Traugott O. J. hier wegen betrügerischer Bankrotts
begleitend und Beihilfe dazu. Christ ist aus Giebichenstein
gebürtig, 41 Jahre alt, O. J. aus Halle, 47 Jahre alt, beide
Heimaten der Richter gewesene Mitglieder des
Heimaten von 1870, 71, aus Giebichenstein in Anhalt gebürtig, 46 Jahre alt.
Außer gegenwärtiger Sache (Schweigt gegen O. J. noch eine An-
lage wegen Wechselstahlung. Christ wird beschuldigt, im Jahre
1894 als Schuldner, der seine Zahlungen eingestellt hatte und
über dessen Vermögen das Konkursverfahren eröffnet war, Ver-
mögensgegenstände verheimlicht oder beiseite geschafft, was durch
oder Rechtsgelächter anerkannt oder aufgestellt zu haben, die ganz
oder teilweise erledigt gewesen seien. Ferner soll Christ im
April 1894, obwohl er seine Zahlungen eingestellt hatte, einen
Gläubiger in der Person, ihn vor anderen Gläubigern zu be-
zweifeln, eine Forderung über die Zahlungen gestellt haben,
die der Betreffende nicht zu beanspruchen darf. O. J. wird zur
Zeit gelegt, den Angeklagten E. durch Verprechen oder andere
Mittel zu erwiderten treuhänderischen Handlungen vorläufig bestim-
mt (angeführt), wie ihn durch Rath und That wesentlich Hilfe ge-
leistet zu haben. Außerdem soll O. J. in E.'s Konkursverfahren
trotzdem eine Forderung geltend gemacht und durch einen
Betrag bezahlt haben, der nach dem 2. von 1894 das
Wahlverfahren Nr. 4 folgende Gesamtschuld (Dampfschiffen, die
Halle, 11. März. (Schwurgericht: Bankrott.) In
heutiger Sitzung begann die Verhandlung der umfangreichen
Sache des Zimmermeisters Leberecht Paul Christ und des
Kaufmanns Traugott O. J. hier wegen betrügerischer Bankrotts
begleitend und Beihilfe dazu. Christ ist aus Giebichenstein
gebürtig, 41 Jahre alt, O. J. aus Halle, 47 Jahre alt, beide
Heimaten der Richter gewesene Mitglieder des
Heimaten von 1870, 71, aus Giebichenstein in Anhalt gebürtig, 46 Jahre alt.
Außer gegenwärtiger Sache (Schweigt gegen O. J. noch eine An-
lage wegen Wechselstahlung. Christ wird beschuldigt, im Jahre
1894 als Schuldner, der seine Zahlungen eingestellt hatte und
über dessen Vermögen das Konkursverfahren eröffnet war, Ver-
mögensgegenstände verheimlicht oder beiseite geschafft, was durch
oder Rechtsgelächter anerkannt oder aufgestellt zu haben, die ganz
oder teilweise erledigt gewesen seien. Ferner soll Christ im
April 1894, obwohl er seine Zahlungen eingestellt hatte, einen
Gläubiger in der Person, ihn vor anderen Gläubigern zu be-
zweifeln, eine Forderung über die Zahlungen gestellt haben,
die der Betreffende nicht zu beanspruchen darf. O. J. wird zur
Zeit gelegt, den Angeklagten E. durch Verprechen oder andere
Mittel zu erwiderten treuhänderischen Handlungen vorläufig bestim-
mt (angeführt), wie ihn durch Rath und That wesentlich Hilfe ge-
leistet zu haben. Außerdem soll O. J. in E.'s Konkursverfahren
trotzdem eine Forderung geltend gemacht und durch einen
Betrag bezahlt haben, der nach dem 2. von 1894 das
Wahlverfahren Nr. 4 folgende Gesamtschuld (Dampfschiffen, die

übergegangen war und dann nochmals die Waise gewechselt
hatte. Der Verurtheilte, jenes bedeutende Geldstück zu übernehmen,
war für E. ein gewagtes Unternehmen, da er keine Daranmittel
zum Betreiben und Wiederherstellen der Waise hatte.
E. hatte sich denn auch bald bereut, daß E. in
seiner Waise den sich ihm dargebenden geschäftlichen Schwierig-
keiten gewachsen war; diese häufigen sich in kurzer Zeit immer
mehr und so kam es Anfang Mai v. J. zum Zusammenbruch,
der am Einzelnen der Waise die Waise zu übernehmen
Befähigung zur Folge hatte. E. betrug die Waise durch
das ihnen zur Last Gelegte dauerte 5 Stunden. Es ergab
sich daraus zunächst, daß O. J. der gewöhnliche Geschäftsmann
und dem Unternehmer E. bedeutend überlegen gewesen war; letzterer
hätte dies zu seinem Schaden zu spät kennen gelernt. Die Ver-
handlung bei der Waise von beiden Seiten der Waise
von schwandlos, ins Große gewagtes Unternehmen
bei denen schließlich zahlreich Gläubiger das leere Nachsehen haben.
Am vorliegenden Falle hatten sich nach dem 2. von 1894
über E.'s Geldstück ausgebrochen Kontur 82 Gläubiger mit
ihren Forderungen gemeldet, nämlich Geschäftsleute aller Art
aus Halle, Leipzig, Berlin, Reg. z. C. ist als Bankrotter
tatsächlich ausgebildet, vertritt er nichts von kaufmännischer
Tüchtigkeit; als Zimmermeister hatte er nur einfache Schul-
listen geführt. Während des selbständigen Betriebes seines
Baugeschäftes wurde E. von erwählter Firma in seinen Fache
beschäftigt und dann durch O. J. selbst, freilich als O. J. selbst
tatsächlich übernahm, worüber ein Vertrag zwischen Christ
und der Firma O. J. und Stroblitz für Stroblitz war damals der
Mittelsausbeißer Brüdner (Heßelberg) abgeschlossen wurde.
E. übernahm erwähltes Geldstück zum Werthe von 300,000 M.
O. J. hat zwei seiner Grundstücke in Giebichenstein und
in Halle im Wert von 100,000 M., 70,000 M. und
20,000 M. E. hatte 245,000 M. Hypotheken zu übernehmen und
die Firma O. J. und Stroblitz Interzesse die auf den Tauchgrund-
stücken liegenden Hypotheken, so daß Christ 85,000 M. an
O. J. und Stroblitz zu zahlen hatte. Dadurch war Christ schon
ein nicht geringes Verlegen, denn es konnte keine leichte Sache
sein, die Waise zu übernehmen, die Waise zu übernehmen
übernommen Beschäftigten, auszuführen, aber
Christ hatte voller Hoffnung gefaßt, das Geldstück werde
ihm geben und genügend Einkünfte abwerfen, zumal ihm von
Kaufm. Hermann Strofer (Firma Hinde & Strofer) bis zur
Höhe von 20,000 M. Kredit eingewilligt worden war. Als dieser
Kredit nicht ausreichte, wurde Christ in der Waise noch
weiteren Kredit zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein. Schon am
2. Mai 1894 ist die Waise genehmigt, seinen Kontur anzunehmen.
Dabei hatte die Prüfung des Sachverhaltes ergeben, daß hier
höchst selten geschäftlich worden war. E. sollte in der Waise
dringlich ein Geschäft machen, aber die Waise nicht
stark verstanden, aber seinen Gegenwert nicht erhalten und
weiter an O. J. verlebte Werte erbit haben, die er schon
an Strofer zur Sicherheit für dessen Kreditgewährung ver-
pfändet hatte. Diese Verpfändungen an O. J. spielen überhaupt eine
bedeutende Rolle in der ganzen Sache und wurden als merk-
würdige Verhandlungen bezeichnet, wobei ich nicht ins Detail
geht, um es nicht zu erlangen, mangelte genügender Sicher-
heit vergeblich waren, da trat die Katastrophe ein

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Name 'Dorffchen' gegründete Seite, haben im öffentlichen Leben... mit ihrer Propaganda bemerkenswerte Erfolge erzielt...

Kaliwerke Aschersleben Die Hauptversammlung am 11. d. genehmigte die sofortige Auszahlung der 10proz. Dividende...

Rothkeule 118-126-132, M. obn, blau, ohne Handel, gran - M. Futtermittel besser... Roggenkleie 750-825 M. Weizenstarkmehl 875 bis 700 M.

Vermischtes.

Eine Abberung. Der 'Voss. Ztg.' wird geschrieben: 'Eilt mehrere Tausend wird das Gitter am Park von Belle...

Bergwerke-Gesellschaft Hibernia. Nach dem Geschäftsbericht der Gesellschaft über die Tätigkeit des Jahres...

Halle, 12. März. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto Westphal. (Sämtliche Preise gelten für 50 kg.)

Das väterliche Schicksal. Schönebrüder Bestellungen haben: Aus der ruffischen Bekleidungs-Fabrik kommen...

Die deutsche Grundkreditbank zu Göttinge. Die Bank hat sich zur Einzahlung von 10 Proz. gegen beschlossene...

Hamburg, 11. März. (Schlussbericht) Ribben-Rohzucker I. Produkt Basis 88%, frei ab Bord Hamburg...

Verhaftete Falschmünzer. In Warschau wurde am 10. März eine aus mehreren Personen bestehende Falschmünzerbande...

Die Eisenbahn-Einnahmen. Die Einnahmen der Marienburger Eisenbahn betragen im Februar 258,400 M. gegen Februar 1894...

Stettin, 11. März. Spiritus loco fest, mit 70 M. Konsumsteuer 32,00 oseen, 11. März. Spiritus loco ohne Fass 50er) 49,70 do. loco ohne Fass (70er) 30,20 Matt.

Englische Advokaten. Aus London kommt die Meldung, daß die dortige Advokaten-Firma W. Wynne and Son in Zahlungsschwierigkeiten gerathen sei...

Philadelphien, 11. März. (Telegr.) Die Goldreserve des Schatzes betrug gegenwärtig 89,455,504 Dollar...

Wien, 11. März. Mais per Mai-Juni 6,68 Gd., 6,48 B. P. 11. März. Mais per Mai-Juni 6,30 B. London, 11. März. Mais fest, aber ruhig.

Wochenübersicht der Reichsbank vom 7. März.

Table with columns: Aktiva, Passiva, and various sub-categories like Metallgeld, Reichsscheine, etc.

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Name, Wohnort, Amtsgericht, and various status indicators.

Börse zu Halle am 12. März.

(Für einen Theil der Aufträge am dem Morgenblatte wiederholt.) Preise mit Ausschluß des Maklergebühre für 100 kg netto.

Hälftenfrüchte.

Wien, 11. März. Mais per Mai-Juni 6,68 Gd., 6,48 B. P. 11. März. Mais per Mai-Juni 6,30 B.

Wolle. Baumwolle.

Leipzig, 11. März. Kamming-Terminhandels. Lanetta. Grundmuster B per März 2,95 M. per April 2,97 M.

Letzte Nachrichten.

Berlin, 11. März. Im Kultusministerium ist man, wie die 'Voss. Ztg.' aus zuverlässiger Quelle hört, zur Zeit mit der Ausarbeitung eines Ehegesetzes beauftragt...

Berlin, 11. März. Die Verhandlung gegen den früheren...

Rangier von Kamerun, Leiff, vor dem Disziplinathof zu Leipzig findet, wie die 'Voss. Ztg.' hört, bald nach Ostern statt. Zum Dekretieren ist der hamburgische Bundesratsbevollmächtigte Dr. Krüger beauftragt.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with columns: 11. März, 12. März, and various weather measurements.

Bericht des Berliner Wetterbureau vom 11. März.

Table with columns: Stationen, Barom., Windrichtung, Windstärke, Temperatur, and other weather data.



